

Unter dem Vorsitz des  
Ortsbürgermeisters

Seelbach, 14. April 2015

Wilfried Klein

Nach schriftlich und fristgerecht ergangener Einladung haben sich heute die nebenstehend aufgeführten Mitglieder des Ortsgemeinderates in der Henry-Hütte in Seelbach/Bettgenhausen zu einer öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates versammelt, um zu beraten und zu beschließen.

waren zur Sitzung  
erschienen:

Der Ortsgemeinderat besteht aus 9 Mitgliedern und ist gem. § 39 GemO beschlussfähig.

Burkhard Schäck  
(Erster Beigeordneter)  
Reiner Nägelkrämer  
(Beigeordneter)  
Wolfgang Bergmann  
(Beigeordneter)  
Anke Klein  
Silvia Helzer  
Mario Geyer  
Hardy Heynen  
Silke Höller

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Der Vorsitzende bestellt Frau VGOI Anja Schug -VGV Flammersfeld- zur Schriftführerin.

### **Tagesordnung**

#### **Nicht öffentliche Sitzung**

Es fehlte:

./.

1. Stellungnahme zu einem Bauantrag;
2. Grundstücksangelegenheiten;
3. Personalangelegenheiten;
4. Beratung und Beschlussfassung über eine Weiterzahlung der Anerkennungsgebühr für den Brandweiherr;
5. Verschiedenes.

#### **Öffentliche Sitzung**

Außerdem war anwesend:

Anja Schug  
-VGV Flammersfeld-

6. Beratung und Beschlussfassung über verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Waldstraße;
7. Beratung und Beschlussfassung über Renovierungsarbeiten an einem Grundstück in der Bergstraße;
8. Informationen zum Jahresabschluss 2013;
9. Genehmigung von Spenden/Zuwendungen;
10. Informationen des Ortsbürgermeisters;
11. Verschiedenes;
12. Einwohnerfragestunde.

#### **Nicht öffentliche Sitzung**

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil kann gemäß § 41 Abs. 2 Satz 2 GemO beim Vorsitzenden eingesehen werden.

#### **Öffentliche Sitzung**

**Zu 6.)**

**Beratung und Beschlussfassung über verkehrsberuhigende Maßnahmen in**

## **der Waldstraße**

Nach einer stattgefundenen Ortsbegehung ist sich der Gemeinderat einig darüber, dass die Waldstraße verkehrsberuhigt werden soll.

Es wird angeregt, dass eine Bodenschwelle mit ca. 2 m Länge inkl. der erforderlichen Beschilderung angebracht werden soll. Dies muss, wie auch die genaue Lage der Schwelle, vom Ordnungsamt der VGV jedoch angeordnet werden, stellt nach Aussage von Hrn. Grimpe (Ordnungsamt) allerdings kein Problem dar.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 500 € für das Material und ca. 100 € - 200 € für den Einbau durch einen Unternehmer.

Der Gemeinderat beschließt, die Bodenwelle wie oben beschrieben zu erwerben und bauen zu lassen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig bei einer Enthaltung.

## **Zu 7.)**

### **Beratung und Beschlussfassung über Renovierungsarbeiten an einem Grundstück in der Bergstraße**

An der Straße, welche die Auffahrt zum Grundstück in der Bergstraße 13 darstellt, steht eine Kastanie. Deren Wurzeln haben bereits den Weg beschädigt, die Teerdecke ist teilweise aufgebrochen. Das Grundstück, und damit auch der Baum, stehen im Eigentum der Ortsgemeinde.

Die Eigentümer des Grundstücks in der Bergstraße 13 bitten die Ortsgemeinde, den Weg in einen besseren Zustand zu versetzen.

Der Ortsgemeinderat diskutiert eingehend über den Sachverhalt und beschließt dann, im kommenden Winter den Baum zu entfernen und sich dann im Jahr 2016 bei passender Gelegenheit um die Beschädigungen zu kümmern.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig bei fünf Enthaltungen.

## **Zu 8.)**

### **Informationen zum Jahresabschluss 2013**

Der Jahresabschluss für das Jahr 2013 kann aus verschiedenen Gründen noch nicht erstellt werden.

Allerdings ist die Finanzrechnung mit Ende des Jahres 2013 schon abgeschlossen, wie auch die Finanzrechnung für das Jahr 2014.

Anhand von zwei Aufstellungen für die beiden Jahre wird dem Ortsgemeinderat grob erläutert, welche Ausgaben und Einnahmen in den Jahren 2013 und 2014 geleistet wurden.

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

### **Zu 9.)**

#### **Genehmigung von Spenden/Zuwendungen**

Die Ortsgemeinde darf zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 Abs. 1 GemO Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 Abs. 1 GemO beteiligen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, die nachfolgend aufgeführten Spenden bzw. Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO für die Ortsgemeinde anzunehmen:

Zuwendungsgeber	Zweck der Zuwendung	Betrag €
Kreissparkasse Altenkirchen	Spende für Bolzplatz	250,00
Westerwald Bank eG	Spende für Bolzplatz	250,00

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

### **Zu 10.)**

#### **Informationen des Ortsbürgermeisters**

Der Vorsitzende informiert über Aktuelles aus der Gemeinde, z.B. über die neue Gestaltung der Bekanntmachungstafel, über drei neue Bänke, die von Uli Sohnius für einen Betrag in Höhe von 350,- € gebaut wurden, über die neu angeschafften Fußballtore am Bahnhof für rd. 700 €, über eine Mail von Thomas Seger, Vorsitzender der CDU-Fraktion im VG-Rat bezüglich der Schaffung eines Bauhofes auf VG-Ebene für alle Ortsgemeinden und der Vorsitzende lobt die Arbeit für die gemeindeeigene Homepage.

Im Weiteren wurde folgendes angesprochen:

#### Abnahme Brandweiher

Die Abnahme ist erfolgt, wenige Arbeiten an Zaun, Graben und Zufahrt sind allerdings noch zu leisten. Eventuell soll eine Einweihung des neu gestalteten Brandweihers stattfinden.

#### Haushaltsansatz für die Anschaffung von Maschinen

Der Vorsitzende hat sich über einen Seitenmulcher informiert, mit dem als Anbau an den Traktor verschiedene Mulcharbeiten in der Gemeinde vor allem für Böschungen und Wege durchgeführt werden könnten. Ein Angebot der Firma Frey beläuft sich auf rd. 4.500,- € inkl. eines kleinen Umbaus des Traktors, damit die Maschine auch in Verbindung mit dem Traktor genutzt werden kann. Auch besitzt die Ortsgemeinde keine eigene Motorsäge. Der Vorsitzende kündigt an, in den kommenden Haushaltsplan 6.000,- € für die Anschaffung von Maschinen einstellen zu lassen. Über den tatsächlichen Erwerb wird dann separat entschieden.

#### Verkehrinsel auf der K 9

Die Straßenmeisterei bittet die Ortsgemeinde darum, die auf der Verkehrsinsel vorhandenen Steine mit dem Hinblick auf Sicherheitsgründe zu entfernen. Die Ortsgemeinde ist gewillt die Steine zu entfernen und wird dieses auch veranlassen, sobald ein passender Platz für die Steine gefunden wurde.

#### Baggerarbeiten in der Waldstraße

Der Vorsitzende informiert über Baggerarbeiten an einem Graben in der Waldstraße. Die Entwässerungsarbeiten laufen noch, die Gesamtkosten werden sich auf ca. 4.000 € bis 6.000 € belaufen, wobei die Verbandsgemeindewerke sich an den Kosten beteiligen.

#### Breitband

In der Verbandsgemeinde Flammersfeld soll der Breitbandausbau erfolgen. Genauere Informationen liegen bei der Verwaltung noch nicht vor, am 16.04.2015 tagt zunächst der Verbandsgemeinderat zu diesem Thema. Der Gemeinderat bittet darum, dass, sobald nähere Informationen vorliegen, die Ortsgemeinde hiervon in Kenntnis gesetzt und umfassend informiert wird.

### **Zu 11.) Verschiedenes**

#### Dorfsäuberung

Die Dorfsäuberung soll im Herbst zusammen mit Baumrückschnittarbeiten durchgeführt werden.

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

### **Zu 12.) Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

-Schriftführerin-

-Ortsbürgermeister-